

Den **Mittelstand** wieder dort hinbewegen, wo er hingehört - in die Mitte

Partner für den Mittelstand: MittelstandsInvest

Wir beteiligen uns an **mittelständischen Unternehmen**, insbesondere solchen mit **Nachfolgeproblemen**.

Wir sind keine Finanzinvestoren, sondern **Unternehmer mit operativer Erfahrung**.

Wir erhalten die **Identität unserer Beteiligungen**.

Wir haben einen **langfristigen Anlagehorizont** und stehen nicht unter Verkaufsdruck.

Dem Mittelstand **Stabilität** verleihen



Die Situation: Die Spielregeln haben sich verändert

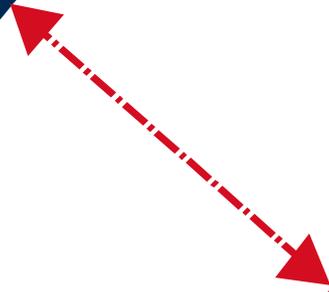
Der Mittelstand, obwohl das **Rückgrat der deutschen Wirtschaft**, gerät zunehmend unter Druck.

Auch für erfolgreiche, gut positionierte Mittelständler haben sich die **Rahmenbedingungen** geändert.

- Viele Banken ziehen sich aus der **Kreditfinanzierung** zurück
- Den erhöhten Anforderungen an die **Kreditgewährung** werden viele Unternehmen aus eigener Kraft nicht mehr gerecht (Rating, Basel II, Risk-Management, Sicherheitenbewertung)
- **Verschärfter Wettbewerb und Internationalisierung** erhöhen den Druck auf den Mittelstand
- Die **Unternehmensnachfolge** ist häufig eine ungelöste Problematik, die den Fortbestand des Unternehmens gefährdet

>> Perspektive: Mittelstands**Invest**

Freiraum für Kreativität und unternehmerische Entscheidungen



Der unternehmerische Ansatz: Die strategische Führung unserer Beteiligungen

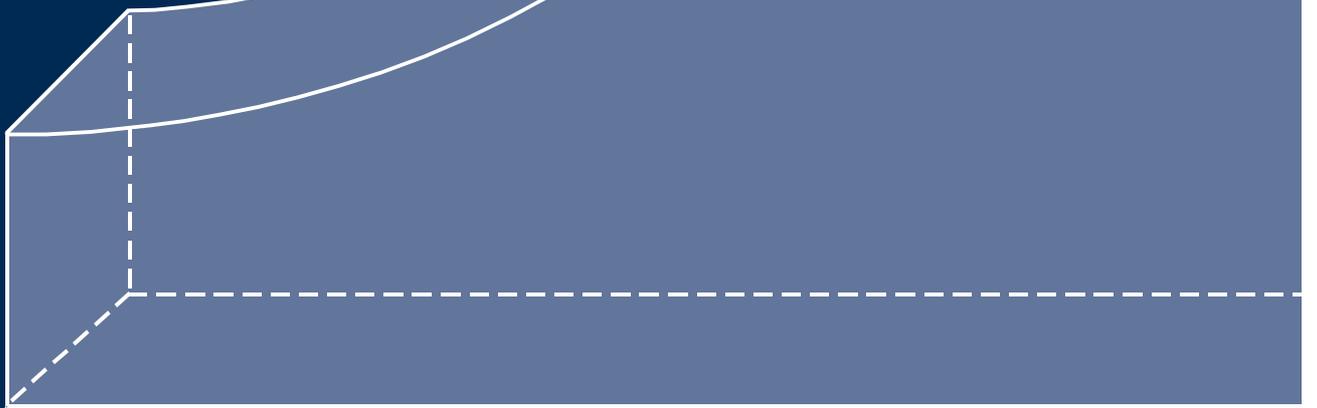
Unsere Beteiligungsphilosophie schafft starke Partnerschaften. Im Gegensatz zu klassischen Finanzinvestoren investieren wir mit **langfristigem Anlagehorizont** und übernehmen **unternehmerische Verantwortung**.

Ziel der MittelstandsInvest ist es, die **Identität des Unternehmens zu erhalten** und die jeweiligen Beteiligungen als mittelständische Unternehmen fortzuführen.

Unser **strategischer Ansatz** zielt darauf ab, jahrzehntelang geschaffene Werte mittels zusätzlicher Managementkapazität zu erhalten. Wir haben operative **Erfahrung im Mittelstand** und verfügen über ein breites **Netzwerk** an kompetenten Partnern.

>> kompetentes Netzwerk: Mittelstands**Invest**

Mehr **Transparenz** für den Blick auf das Wesentliche



Das Ziel: Den Mittelstand stärken, künftige Herausforderungen meistern

Unser Zielsegment ist der klassische Mittelstand: Industriebetriebe, Handels- und Dienstleistungsunternehmen mit einem Umsatz bis 50 Mio. €.

Durch unsere Beteiligung übernehmen wir die **unternehmerische Führung**. Von besonderem Interesse sind für uns Firmen mit **Nachfolgeproblemen**.

Spezifische **Branchenkonzepte** sind denkbar und werden von uns aktiv gefördert. **Wachstumschancen** und **Wertsteigerungspotenziale** sollten erkennbar sein.

Die MittelstandsInvest ist ein kompetenter Partner mit **langfristigem Anlagehorizont** und steht nicht unter Verkaufsdruck.

>> die langfristige Lösung: Mittelstands**Invest**

"Wir sprechen die **Sprache des klassischen Mittelstands**

und in diesen wollen wir investieren."

(Dr. Christian Bühler)





Mittelstands**Invest**

Telefon +49 (0)911- 96 152 42

Telefax +49 (0)911- 96 152 43

www.mittelstandsinvest.de

info@mittelstandsinvest.de



Dr. Christian Bühler

Geschäftsführender Gesellschafter

(geb. 1965) war zuletzt als Geschäftsführer der Ecka Granulate GmbH & Co KG, einer mittelständischen Unternehmensgruppe aus dem Bereich der NE-Metallproduktion und -handel tätig. Als Holding-Geschäftsführer war er u.a. für das Beteiligungsmanagement zuständig. Zuvor war Herr Dr. Bühler in der Geschäftsleitung der DGM, einer auf die Beratung von mittelständischen Unternehmen spezialisierten Unternehmensberatung mit dem Schwerpunkt auf Unternehmensnachfolge, tätig. Davor gehörte Herr Dr. Bühler der Geschäftsleitung der Schwabenglas Gruppe, einer mittelständischen Unternehmensgruppe mit dem Geschäftsinhalt Produktion, Handel und Veredelung von Flachglasprodukten, an. Seine berufliche Laufbahn begann Herr Dr. Bühler bei der Boston Consulting Group, einer der führenden internationalen Strategieberatungen.

Herr Dr. Bühler verfügt über ein breites Spektrum unternehmerischer Erfahrungen in verantwortlichen Positionen. Er war für die Übernahme und strategische Führung zahlreicher Beteiligungen zuständig. Seine Erfahrungen erstrecken sich über verschiedene Branchen, denen die jeweiligen Firmen angehörten. Neben der Gesamtverantwortung war er auch für Unternehmensübernahmen und die Rückführung von „kranken“ Tochtergesellschaften in die Gewinnzone zuständig. Während seiner Zeit als Berater hatte er seinen Tätigkeitsschwerpunkt auf der Beratung von strategischen, organisatorischen und prozessoptimierenden Maßnahmen sowohl für führende deutsche Industriekonzerne als auch für mittelständische Unternehmen.